

Modulkarte

Master Geomatik
HCU Hamburg

Modul-nummer	Studien-semester	Lehrende/ Modulverantwortliche	Modulverantwortliche (Nennung jedes Semester)
Geo_BSF_B2	4	wechselnde Dozenten	-

Modulname	Lehrbereich (falls vorhanden)	Dauer	Häufigkeit des Angebots	Modul-Typ (PF/WP/W)	Proz. Gewichtung in der Gesamtnote
Studium Fundamentale 2	Studium Fundamentale	1 Semester	jedes SoSe	WP	4,16 %

CP (nach ECTS)	Workload	Selbststudium	Kontaktzeit	SWS	Prüfungsart
5CP	150	variabel	variabel	2	variable nach Ermessen des Dozenten

Vorkenntnisse (inhaltlich)

-

Ausbildungsziel des Moduls (Lernergebnisse, Kompetenzen)

Als Universität für Baukunst und Metropolenentwicklung bietet die HafenCity Universität die gesamte Bandbreite von Disziplinen, die auf das Verständnis und die Gestaltung der urbanen Umwelt bezogen sind.

Die [Q]STUDIES, das Studium Fundamentale der HCU, liegen quer zu den einzelnen Studiengängen und verorten sich in den Zwischenräumen der drei HCU-Kompetenzbereiche: Natur- und Ingenieurwissenschaften, Geistes- und Sozialwissenschaften sowie Entwurf und Gestaltung.

In Lehre und Forschung stellen sich die [Q]STUDIES die Aufgabe, unterschiedliche Perspektiven miteinander in Beziehung zu setzen und den Studierenden auf dieser Basis Anregungen für reflexive, kreative und kommunikative Prozesse zu geben. Die Studierenden lernen, die durch ihre Fachdisziplin eingeübte Denkweise zu reflektieren und kritisch zu hinterfragen und neue Denkansätze auszuprobieren.

Die [Q]-Lehrangebote verschränken Theorie- und Reflexionsangebote mit Problemstellungen und Anwendungsbereichen der beruflichen und sozialen Praxis. Denn in dem Maße, wie sich Lebens- und Arbeitswelten verändern und die Anforderungen immer komplexer werden, erweist es sich als notwendig, den Studierenden neben fachspezifischem Wissen umfassende praxisrelevante Handlungskompetenzen zu vermitteln.

Die Absolventen sollen dazu in der Lage sein, sich mit ihren fachspezifischen Kenntnissen unter veränderlichen Bedingungen in immer neue Kontexte einzubringen und über Fachgrenzen hinweg zu kommunizieren.

Denn um künftig produktiv mit Wissen und Nichtwissen umgehen zu können, gilt es, sich der Grenzen der eigenen Disziplin bewusst zu werden und diese im Denken und Handeln zu überschreiten.

Produktives Denken im Sinne der Herstellung neuer Zusammenhänge und der Hervorbringung innovativer Lösungen wird zu einer entscheidenden intellektuellen Kompetenz.

Lehrinhalte des Moduls

Durch die fächerübergreifende Struktur der [Q]STUDIES treten die Lerninhalte aus den üblichen disziplinären Bestimmungen heraus, so dass flexibel auf aktuelle gesellschaftliche Strömungen eingegangen und diese in die Lehre integriert werden können. Zu den Kernangeboten zählen Veranstaltungen in folgenden Bereichen:

- Wissenschafts- und Kulturtheorie
- Sprach-/Schriftkultur
- Wahrnehmungskultur
- Technikkultur
- Philosophie
- Lebenswelten / Handlungsfelder

Die [Q]-Veranstaltungsformate reichen von Seminaren mit theoretischem Schwerpunkt über Angebote zur Schulung der Wahrnehmung und Kreativität bis hin zu praktischer Projektarbeit wie z.B. der Konzeption von Veranstaltungen und deren Durchführung.

Lehr- und Lernformen

Seminar, Projektarbeit

Voraussetzung für die Vergabe der CP (des ECTS)

Erfolgreiche Teilnahme an einer der vorgegebenen Prüfungsarten

Sonstige Informationen

Die Angaben sind der Modulbeschreibung für das gewählte Modul aus dem Lehrbereich Studium Fundamentale für den Masterstudiengang zu entnehmen.

Letzte Aktualisierung: 05/2011